8/2022 1 / 7

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:443527-2022:TEXT:DE:HTML

Deutschland-Dossenheim: Planungsleistungen im Bauwesen 2022/S 155-443527

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

1.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Dossenheim

Postanschrift: Rathausplatz 1

Ort: Dossenheim

NUTS-Code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

Postleitzahl: 69221 Land: Deutschland

E-Mail: elin.mallinger@dossenheim.de

Telefon: +49 62218651205 Fax: +49 6221865199205 Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: https://dossenheim.de/

1.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/39693387-8013-4a2a-afd4-303a01746c6e

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: Crocoll Consult GmbH

Postanschrift: Max-von-Laue-Str. 58

Ort: Bretten

NUTS-Code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Postleitzahl: 75015 Land: Deutschland

E-Mail: ralf.crocoll@crocoll-consult.de

Telefon: +49 7252974354 Fax: +49 7252974264 Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: https://www.crocoll-consult.de/aktuelle-ausschreibungen/

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard off/39693387-8013-4a2a-afd4-303a01746c6e

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: https://www.deutsche-evergabe.de

1.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

12/08/2022 S155 1/7

2/08/2022 2 / 7

Regional- oder Kommunalbehörde

1.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Hochwasserschutz am Mühlbach

Referenznummer der Bekanntmachung: HWS am Mühlbach

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Vergabe der Ingenieurleistungen zum Hochwasserschutz am Mühlbach - Gemeinde Dossenheim

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen 71353000 Oberirdische Vermessung

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

Hauptort der Ausführung:

in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Für die Gewässer auf der Gemarkung Dossenheim wurde 2021 eine Flussgebietsuntersuchung durchgeführt. Wie die zugehörigen Überflutungsberechnungen zeigen, kommt es ab einem 10 jährlichen Hochwasser zu

12/08/2022 S155 2 / 7

Ausbordungen mit Gefährdungen von Wohn- und Industriebebauung. Bei einem 100-jährlichen Hochwasser sind massive Schäden in der Ortslage zu erwarten.

Eine Machbarkeitsstudie aus 2022 ergab fünf Maßnahmen, die nun umgesetzt werden sollen:

Neubau eines Hochwasserrückhaltebeckens (HRB) Mühlbach an der Talstraße

Aufdimensionierung der Verdolung an der oberen Talstraße auf 50 m Länge

Gewässerausbau am Ende der Verdolung der Jahnstr. auf rd. 110 m Länge

Gewässerausbau des Mühlbachs zwischen der Jahnstraße und der Konrad-Adenauer-Straße

Aufweitung der Verdolung in der Boschstraße

Die für diese Maßnahmen erforderlichen Ingenieurleistungen sind Bestandteil des Vergabeverfahrens. Sie umfassen:

- Objektplanung Ingenieurbauwerke
- Technische Ausrüstung
- Tragwerksplanung
- Örtliche Bauüberwachung
- Ingenieurvermessung
- Nutzen-Kosten-Untersuchung

Es ist vorgesehen alle Leistungsphasen der HOAI zu vergeben, wobei eine stufenweise Vergabe erfolgen soll.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit / Gewichtung: 16

Qualitätskriterium - Name: Fachlicher Wert / Gewichtung: 30 Qualitätskriterium - Name: Team und Qualität / Gewichtung: 28 Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 26

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 60

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerung nur bei realisierungsbedingtem Bedarf.

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Anzahl der Bewerber: 4

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

12/08/2022 S155 3 / 7

nachfolgende Kriterien siehe übersichtlicher unter der Datei "01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Ingenieurleistungen_HWS-am-Mühlbach_Gemeinde Dossenheim" in den Auftragsunterlagen.

- 1 Teilnahmeantrag (formlos)
- 2 Erläuterung des Bewerbers zu seiner Rechtsform und zu seiner rechtsverbindlichen Vertretung; ggf. Handelsregisterauszug; (formlos)
- 3 rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass keine Ausschlusskriterien nach §§ 123, 124 GWB vorliegen ("02_Formblatt_Zuverlässigkeitserklärung" ist zu verwenden)
- 4 rechtsverbindlich unterzeichnete Verpflichtungserklärung zum Mindestlohn
- ("03_Formblatt_Verpflichtungserklärung-Mindestentgelt" ist zu verwenden)
- 5 Nachweis des Bewerbers, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 2 Mio. € für Personenschäden und für sonstige Schäden vorliegt bzw. im Auftragsfall vorliegen wird. Alternativ ist auch eine projektbezogene Haftpflichtversicherung möglich. (formlos)
- 6 Bietergemeinschaften sind zugelassen bei Gewährleistung der gesamtschuldnerischen Haftung als Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter, auch über die Auflösung der Bietergemeinschaft hinaus. Eine dementsprechende rechtsverbindliche Erklärung ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben unter Nennung der Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft und des geschäftsführenden Mitglieds jeweils mit Name und Adresse (formlos)
- 7 Auskünfte darüber, ob und auf welche Art der Bewerber wirtschaftlich mit Unternehmen verknüpft ist (formlos) 8 Auskünfte darüber, auf welche Art der Bewerber, auf den Auftrag bezogen, in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeitet; bei Eignungsleihe nach § 47 VgV ist eine Verpflichtungserklärung des in Anspruch genommenen Unternehmens vorzulegen (formlos)
- 9 "Projektstruktur/Organigramm. Nennung der Namen und der beruflichen Ausbildung der für das Projekt vorgesehenen Personen sowie deren Aufgaben im Projekt. (formlos)

Änderungen im Hinblick auf die benannten Personen sowie der Projektstruktur einschließlich der Beauftragung weiterer Subunternehmer sind nach Einreichung des Teilnahmeantrags nur nach schriftlicher Ankündigung und mit Zustimmung der Vergabestelle zulässig; "

- 10 Nachweis der Eintragung in die Ingenieurlisteliste bzw. Bestätigung der Berufszulassung durch eine Ingenieurkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung nach § 43 Landesbauordnung LBO vorliegt (formlos)
- 11 Erläuterung, wie im Auftragsfall die örtlichen Präsenz zur Baustelle gewährleistet wird (formlos); vgl. Zuschlagskriterien
- 12 durchschnittlicher Netto-Jahresumsatz der letzten 3 Jahre gemäß § 45 (4) 4. VgV
- 13a Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich der Planung von HRB mit Nettobaukosten von min. 2 Mio. € (Leistungsphasen 1 bis 8; LPH 8 erbracht) aus den letzten 6 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte
- 13b Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich der Planung von innerörtlichen Hochwasserschutzmaßnahmen (Aufweitungen, HWS-Mauern) mit Nettobaukosten von min. 0,5 Mio. €

12/08/2022 S155 4 / 7

(Leistungsphasen 1 bis 8; LPH 8 erbracht) aus den letzten 6 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte

14a wie 13a jedoch bezogen auf die Projektleitung

14b wie 13b jedoch bezogen auf die Projektleitung

15 Referenzen des Projektteams im Bereich der Planung von Verdolungen (min. DN 1000 und min. 50 m Länge) in innerörtlichen Lagen

16 Referenzen des Projektteams im Bereich der Örtlichen Bauüberwachung von HRB in vergleichbarer Größe (min. 2 Mio. € Nettobaukosten)

17 Referenzen des Projektteams im Bereich der Örtlichen Bauüberwachung bei innerörtlicher HWS-Maßnahmen in vergleichbarer Größe (min. 0,5 Mio.€ Nettobaukosten)

18 Referenzen des Projektteams im Bereich Tragwerksplanung von Auslassbauwerken bei HRB (min. 1 Mio. € Nettobaukosten)

19 Referenzen des Projektteams im Bereich Tragwerksplanung von Stahlbetonstützmauern (min. 0,5 Mio. € Nettobaukosten)

20 Referenzen des Projektteams im Bereich Tragwerksplanung von Rechteckrahmenkanälen (min. 0,5 Mio. € Nettobaukosten)

- 21 Referenzen des Projektteams im Bereich Technischen Ausrüstung (MSR) bei gesteuerten HRB
- 22 Referenzen des Projektteams im Bereich Nutzen-Kosten-Untersuchungen nach Arbeitshilfe NKU-BW
- 23 Qualität, Vollständigkeit und Gesamteindruck der eingereichten Bewerbungsunterlagen

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufsoder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

siehe Datei "01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Ingenieurleistungen_HWS-am-Mühlbach_Gemeinde Dossenheim" in den Auftragsunterlagen

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

12/08/2022 S155 5 / 7

Nachweis der Eintragung in die Ingenieurlisteliste bzw. Bestätigung der Berufszulassung durch eine Ingenieurkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung nach § 43 Landesbauordnung LBO vorliegt (formlos)

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 09/09/2022 Ortszeit: 10:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 19/09/2022

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/11/2022

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe Postleitzahl: 76137 Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730 Fax: +49 7219263985

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

12/08/2022 S155 6 / 7

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.
- VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 09/08/2022

12/08/2022 S155 7 / 7